

Schönberg

EINE GANZ BESONDERE MISCHUNG

am Kamp

September 2022

T R A N S P A R E N T

Musik trifft Natur 2022: Riedenwanderung mit Weisenblasen



20 Jahre Hochwasser
August 2002

Seite 4

Die Arbeiten auf unseren Spielplätzen
sind abgeschlossen

Seite 10

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend!

Ein schöner und heißer Sommer geht zu Ende. Ich hoffe, Sie konnten sich gut erholen und sind auch gut und gesund aus Ihrem Urlaub zurückgekehrt, haben wir doch vielfach über die Sommermonate von verheerenden Waldbränden, Unwettern und stark gesunkenen Wasserpegeln weltweit gelesen. Auch unsere Gemeinde wurde von einigen lokalen Starkregenereignissen und einmal von starken Sturmböen getroffen. Ausgeschwemmte Güterwege, umgestürzte Bäume und abgedeckte Dächer waren die Folge. Personen sind zum Glück nicht zu Schaden gekommen. Mit voller Wucht erleben wir mittlerweile die Folgen des Klimawandels und wenn man den Experten glauben darf, werden sich diese in Zukunft noch weiter verstärken.

Einmal mehr ist es an der Zeit, das eigene Verhalten zu überdenken und zu hinterfragen, ob es nicht doch möglich ist, CO₂-sparender zu leben. Sind die kurzen Autofahrten wirklich nötig oder kann ich die Strecke vielleicht doch auch mit dem Rad oder zu Fuß bewältigen? Nicht nur der ökologische, sondern auch der gesundheitliche Aspekt steht bei solchen oder ähnlichen Überlegungen im Vordergrund. Vielleicht kann der eine oder andere auch seinen Weg zur Arbeit klimafreundlicher gestalten und vom Auto auf den öffentlichen Verkehr umsteigen. Ich selbst bin bereits stolzer Besitzer eines Klimatickets und lege bereits viele Strecken mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurück.

Apropos öffentlicher Verkehr! Ihnen ist sicher nicht entgangen, dass während der Sommermonate entlang der Kampalbahnhof massive Bauarbeiten stattgefunden haben. Hier wird an der weiteren Attraktivierung der Strecke gearbeitet und die grundlegenden Vorarbeiten für die Sicherung der Bahnübergänge mit Schranken und Signalanlagen gelegt. Dies soll nach vollständiger Fertigstellung zu einer weiteren Verkürzung der Fahrzeiten, zu einer erheblichen Verbesserung der Sicherheit an den Bahnübergängen – und für viele natürlich be-

sonders wichtig – zu einer Minimierung der Lärmbelastung entlang der Strecke führen, da schließlich das ständige Hu-pen vor den Bahnübergängen nicht mehr notwendig sein wird.

Auch im Bereich des Internets sind die Arbeiten in den letzten Monaten vorangeschritten und so wird es in weiten Teilen unserer Gemeinde in Kürze wesentliche Verbesserungen geben. Seitens der A1 sind die Arbeiten weitestgehend abgeschlossen und bereits im Oktober können die neuen Leitungen in Betrieb genommen werden. Sie werden dazu noch rechtzeitig von A1 informiert und werden auch die Möglichkeit haben, bei einem Infostand in unserer Gemeinde Ihren Anschluss prüfen sowie aufstoc-ken zu lassen. Details dazu entnehmen Sie bitte den Informationen von A1 im Blattinneren.

Ein scheinbar zurzeit ebenso viel diskutiertes Thema scheint die Zukunft unseres Freizeitzentrums in Schönberg zu sein. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung im Juni beschlossen, dass derzeit vorliegende Projekt aufgrund der ausufernden Kosten in der Form nicht umzusetzen. Die Gesamtprojektkosten hätten sich nach den massiven Teuerungen auf über € 5 Millionen belaufen. Im Moment wird geprüft, ob ein Betrieb des Bades im kommenden Jahr aus sicherheitstechnischer Sicht noch möglich ist. In weiterer Folge werden wir in die Planung alternativer Möglichkeiten gehen. Ziel ist es, die Sanierungs- und laufenden Kosten zu senken.

Das Thema „Teuerung“ begleitet uns aber leider nicht nur bei der Sanierung des Freizeitzentrums. Auch die massiven Teuerungen im Energiebereich treffen die Gemeinde mit voller Wucht. So wird auch für die Gemeinde der Strompreis um das zweieinhalbfache ansteigen. Der Gaspreis hat sich um den Faktor 10 erhöht. Eine Entwicklung, die mich natürlich sofort veranlasst hat, sämtliche Möglichkeiten bezüglich Energiesparmaßnahmen prüfen zu lassen. Dabei geht es vor allem um die Straßenbeleuchtung,



die Heizungsanlagen des Gemeindeamtes, der Volksschule, der Alten Schmiede, des Bauhofes und zweier Feuerwehren. Mit den Photovoltaikanlagen auf den Dächern des Gemeindeamtes, der Volksschule, des Kindergartens und des Bauhofes konnten hier bereits in der Vergangenheit erste sehr wirksame Maßnahmen zur Reduktion der Kosten und CO₂-Emissionen gesetzt werden. Nun geht es aber auch darum zu überlegen, wie in Zukunft ein Umstieg auf andere Heiztechniken gelingen kann. Dazu ist bereits ein Termin mit der Energieberatung der ENU (Energie- und Umweltagentur) vorgesehen.

Ein weiterer wichtiger Schritt in die Energieautarkie für unsere Gemeinde und die Haushalte können Energiegemeinschaften sein. Auch hier sind wir bereits seit einiger Zeit aktiv dabei, Gespräche zu führen und zu überlegen, wie wir diese in Zukunft umsetzen und bewerkstelligen können.

Ich hoffe Sie sind nach dem Sommer wieder gut in den Arbeits- und Schulalltag gestartet und ich wünsche Ihnen allen einen schönen Herbst.

Mit lieben Grüßen,
Ihr Bürgermeister Michael Strommer

Freihalten von Verkehrswegen

Leider müssen wir immer wieder auf die Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung betreffend das Freihalten von Verkehrswegen hinweisen. Der konkrete Anlassfall ist, dass die Müllfahrzeuge der Fa. Brantner, die unseren Müll abtransportieren sollen, behindert worden sind.

Laut StVO dürfen Äste von Bäumen, Sträucher, Hecken und dergleichen nicht die Verkehrssicherheit beeinträchtigen beziehungsweise die freie Sicht behin-

dern. Durch überhängende Äste kommt es bei der Benützung der Gehsteige und Straßen, z.B. beim Abholen der Mülltonnen, zu Behinderungen und fallweise zu Beschädigungen der Fahrzeuge. Für Schäden an den Fahrzeugen werden die Grundeigentümer verantwortlich gemacht.

Beachten Sie beim Rückschnitt, dass Pflanzen zum Licht immer rasch nachwachsen. Denken Sie an die Mitarbeiter und die Firmen, die sich bemühen, Ihre

Arbeit ordnungsgemäß zu erledigen bzw. zu Ihrer Zufriedenheit durchzuführen.

Um einer Mithaftung bei Unfällen und Beschädigungen zu entgehen, sind diese Maßnahmen des Rückschnitts unbedingt einzuhalten bzw. vom Grundeigentümer zu veranlassen.

Ein gefahrloses Benützen der Straßen, Wege und Gehsteige, insbesondere der Zu- und Ausfahrten sowie bei Kreuzungen, hilft jedem. In diesem Sinne bitten wir um Ihre Mithilfe, um die Straßen und Gehwege in der Gemeinde sicher zu gestalten.

Information

Die nächsten Redaktionstermine für das Schönberg Transparent sind:

Nr. 4/2022, Monat Dezember: Redaktionsschluss 25. Nov. 2022

Nr. 1/2023, Monat März: Redaktionsschluss 25. Feb. 2023

Nr. 2/2023, Monat Juni: Redaktionsschluss 20. Mai 2023

Nr. 3/2023, Monat September: Redaktionsschluss 25. August 2023

Es wird ersucht, Aktivitäten oder sonstige Ereignisse mit Text und Foto dem Gemeindeamt mitzuteilen, möglich selbstverständlich auch per email (gemeinde@schoenberg.gv.at). Je mehr Informationen einlangen, desto informativer und interessanter kann unser Gemeindeblatt gestaltet werden. Außerdem wollen wir in der Gemeinde ansässigen Firmen die Möglichkeit geben, in unserem Informationsblatt zu werben.

Bundespräsidentenwahl 2022

Am **Sonntag, 9.10.2022** findet die **Bundespräsidentenwahl 2022** statt. Nutzen Sie Ihr demokratisches Recht und gehen Sie zur Wahl. Sollten Sie am Wahltag ortsabwesend sein, gibt es die Möglichkeit, an der Wahl mittels Wahlkarte teilzunehmen. Bitte beantragen Sie diese rechtzeitig und nicht zum letztmöglichen Termin!



PIAAC - Welche Alltagsfähigkeiten haben Erwachsene?

Über 30 Länder nehmen an der internationalen PIAAC-Studie teil, in Österreich startet PIAAC im September 2022. PIAAC steht für *Programme for the International Assessment of Adult Competencies* und wird von der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

Worum geht es bei PIAAC?

Ob beim Einkauf im Supermarkt, bei Behördenwegen oder in der Arbeit: Erwachsene setzen tagtäglich Alltagsfähigkeiten ein, meist ohne überhaupt darüber nachzudenken und nehmen so am gesellschaftlichen Leben aktiv teil. Die PIAAC-Studie erfasst diese Fähigkeiten und liefert so Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik. Für die Teilnahme sind keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten notwendig.

Wer kann teilnehmen?

- 1 Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.
- 2 Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Wer einen Einladungsbrief erhält, vereinbart einen passenden Termin mit einer Erhebungsperson.
- 3 Die Befragung besteht aus zwei Teilen. Nach einem allgemeinen Fragebogen bearbeiten die Studienteilnehmer:innen eigenständig Alltagsaufgaben.
- 4 Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Studienteilnehmer:innen 50 Euro. Sie können zwischen einem Einkaufsgutschein und der Weiterleitung einer Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt wählen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/piaac
piaac@statistik.gv.at
+43 1 711 28-8488 (Montag bis Freitag 8:00–17:00)

Der Zivilschutz-Probealarm findet am 1.10.2022 statt!

BM.I REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES



FÜR IHRE SICHERHEIT ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE	15 sec.	
WARNUNG	3 min. gleichbleibender Dauerton	Herannahende Gefahr! Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
ALARM	1 min. auf- und abschwellender Heulton	Gefahr! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
ENTWARNUNG	1 min. gleichbleibender Dauerton	Ende der Gefahr. Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

20 Jahre Hochwasser August 2002



Vielen von uns sind die schrecklichen August-Tage des Jahres 2002 noch sehr präsent im Gedächtnis. Diese Erinnerungen wurden durch die zahlreichen Medienberichte, die genau 20 Jahre später erschienen sind, wieder wach. Weite Teile unseres Gemeindegebietes standen – praktisch über Nacht – unter Wasser, wie es keiner von uns zuvor erlebt hat und wie es sich keiner von uns vorstellen konnte. Die Schäden, die die beiden August-Hochwässer angerichtet haben, machten rund € 9.200.000,- an privaten und öffentlichen Einrichtungen aus. In unserem Gemeindegebiet waren 145 Häuser betroffen, unzählige Flurschäden sind, vor allem durch die Enge des Tales in unserem Kampbereich, entstanden und wesentliche Bereiche der Infrastruktur beschädigt worden.

Schwer betroffen vom Hochwasser waren der Friedhof, die Leichenhalle, das Strandbad und der Kinderspielplatz in Plank, das Feuerwehrdepot und das Kampbad in Stiefern, das Badhaus, das Freizeitzentrum, die Volksschule, der Kinderspielplatz und das Gemeindeamt in Schönberg. Schwerste Schäden waren am Freizeitzentrum zu verzeichnen, und vor allem beim Kindergarten Schönberg, wo der Notbetrieb in der Volksschule Schönberg, die selbst betroffen war, stattfand.

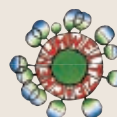
Das Jugendheim in Schönberg wurde vom Hochwasser komplett weggerissen und existiert seither nicht mehr. Über den Grund und die Ursachen und Schuld der Hochwasserkatastrophe vom August 2002 haben Fachleute noch sehr lange diskutiert und teilweise auch prozessiert. Eine auch für den Laien er-

kennbare Tatsache war und ist, dass im gesamten Einzugsgebiet des Kamps weit überdurchschnittliche Niederschläge gefallen sind und der Zufluss zu den Stauseen, der im Normalfall jährlich rund 180 Millionen m³ pro Sekunde beträgt, im Zeitraum der beiden Hochwässer 70 Millionen m³ betragen hat und auch alle Zubringer unterhalb der Stauseen Hochwasser führend waren.



Impressum „Schönberg-Transparent“

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Schönberg am Kamp, 3562 Schönberg am Kamp, Hauptstraße 16, 02733/8227, gemeinde@schoenberg.gv.at. **Für den Inhalt verantwortlich:** Bgm. Ing. Michael Strommer. **Redaktion:** Peter Leopold. **Verlagspostamt:** Langenlois. **Erscheinungsort:** Marktgemeinde 3562 Schönberg.



Druck: Druckhaus Schiner, St. Pölten. UW 714. Gedruckt nach den Richtlinien des Österreichischen Umweltzeichens „Schadstoffarme Druck-erzeugnisse“.

Neues aus der LEADER-Region Kamptal

6 neue Genussplätze für die Region

Das Echo auf unseren Aufruf, neue Rast- und Ruheplätze in der Region zu fördern, war groß. Ende Juni wurden dazu sechs Projekte vom LEADER-Gremium befürwortet. In Röhrenbach, Senftenberg, Rohrendorf und Langenlois gibt es bis Ende 2023 neue Genussplätze zu entdecken. LEADER fördert durchschnittlich 65% der Errichtungskosten.

Wir suchen Gründer:innen – Gründungsinitiative startet im Herbst

Fast alle Innenstädte und Ortszentren leiden unter den Auswirkungen der veränderten Lebens- und Konsumgewohnheiten der Bevölkerung. Leerstehende Geschäftslokale mehren sich. Wir wollen etwas dagegen tun: Wir initiieren einen

Gründungswettbewerb, durch den wir Gründer:innen bei der Umsetzung ihrer kreativen Geschäftsidee tatkräftig unterstützen. Gesucht werden Menschen, die an der Umsetzung einer Idee in den Bereichen Handel, Gastronomie, Dienstleistungen oder Handwerk tüfteln. Mit einem breit gefächerten Angebot an fachlicher Unterstützung und konkreter Hilfestellung in der Startphase soll das Risiko eines „Flops“ stark gemindert werden.

Dabei helfen „Netzwerkpartner“ aus verschiedenen Bereichen (z.B.: Banken, Internet-Dienstleister, Werbeagenturen, Wirtschaftstreuhänder, Notare, Rechtsanwälte, Unternehmensberater). Die Netzwerkpartner stellen Ihre Leistungen kostenlos zur Verfügung. Die Partner er-

halten dafür „Werbeleistungen“. Maximal fünf Gründer:innen werden ausgewählt und erhalten Sachleistungen der Netzwerkpartner. Der Wettbewerb startet im Oktober und dauert ca. sechs Monate.

www.gruender-region-kamptal.at

Ihre Projektidee ist willkommen!

Haben Sie eine innovative Projektidee, für die Sie Förderungen suchen? Lassen Sie uns darüber reden, kostenlos und unverbindlich!

Kontakt:

Verein LEADER-Region Kamptal:

Danja Mlinaritsch

Tel.: 0664/3915751

Mail: office@leader-kamptal.at

Obstbaumpflanzaktion

Hochstamm-Obstbäume bis Montag, 26. September 2022 günstig bestellen!



www.gockl.at/pflanzaktion

Auf der Online-Plattform www.gockl.at/pflanzaktion können bis **Montag, 26. September 2022** kräftige Hochstamm-Obstbäume mit passendem Zubehör kostengünstig bestellt werden.

Bei den angegebenen Preisen (für Landwirtschaft und Privatpersonen) ist die Förderung durch den NÖ-Landschaftsfonds bereits berücksichtigt. Die Bezahlung erfolgt entweder online per Vorauskasse oder mit Überweisung nach Erhalt der Rechnung.

Abholung der Baumsets: Freitag, 28. Oktober 2022, 13 bis 15 Uhr, Fernheizwerk Gföhl.

Die Aktion wird unterstützt durch das Land NÖ, Abteilung Landschaftsfonds und ermöglicht durch 6 LEADER-Regionen in NÖ: Kamptal, Moststraße, Eisenstraße, Mostviertel Mitte, Südliches Waldviertel-Nibelungengau, Eisbeere-Wienerwald

www.leader-kamptal.at



Ein Baumset besteht aus:

- hochstämmigem Obstbaum inkl. Verbisschutzgitter, Pflock, Anbindeband
- bei Apfelbäumen: zusätzlich ein Wühlmausgitter
- gegen Aufpreis: Biberschutz, zusätzliche Verbisschutzgitter und Pflöcke

Kosten des Baumsets

Landwirtschaft:		Privatpersonen:	
Baumset	€ 29,00	Baumset	€ 49,50
Bio-Baumset	€ 31,00	Bio-Baumset	€ 52,00

KAMPTAL+ Hier kann ich's

Der regionale Wettbewerb für Gründer:innen – so funktioniert's!

KAMPTAL+ Hier kann ich's!
Die LEADER-Region Kamptal kürt mit dem neuen Wettbewerb innovative Geschäftsideen. So können wir Leerstände reduzieren und neue Impulse in die Region bringen.

Mitmachen können alle, die in einer der 25 Gemeinden der Region durchstarten wollen – sei es mit Handel, Handwerk, Gastronomie oder Dienstleistung. Den besten fünf Konzepten winken tolle Preise.

Im Herbst 2022 geht's los! Ab dann gibt's alle Infos unter www.gruender-region-kamptal.at

Kontakt:
Mag. Stefan Lettner
E: lettner@cima.co.at
T: +43 676 4111 602

Mit Unterstützung vom Bund, Land und Europäischen Union
Bundeshilfen für den Landwirtschafts-Region- und Tourismus
LE 14-20

Generalversammlung der Raiffeisenbank Langenlois in Schönberg

Ende Juni hat die Raiffeisenbank Langenlois im Gasthaus „Zur Schönenburg“ in Schönberg am Kamp ihre ordentliche Generalversammlung durchgeführt. Für die Gemeinde Schönberg, in der es eine eigene Bankstelle der Raiffeisenbank Langenlois gibt, nahm Vizebürgermeisterin Birgit Eisenbock in Vertretung von Bürgermeister Strommer teil und hieß die Gäste herzlich willkommen. Als Ehrengäste konnten unter anderen begrüßt werden: Prokurist Werner Serles von der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien, Christian Miniböck vom Raiffeisen-Revisionsverband NÖ-Wien, Direktor Reinhard Springinsfeld von der Raiffeisenbank Krems, Bürgermeister und Gemeindevertreter aus dem Geschäftsgebiet der Bank sowie Ehrenobmann Franz Broidl, der ehemalige Geschäfts-



Bankstellenleiter Gerald Strohofer stellte der Generalversammlung die Bankstelle Schönberg vor – von ihrer Gründung als Spar- und Darlehenskassenverein 1902 über die Buchungsgemeinschaft und Fusion mit der Raiffeisenbank 1969 und 1973 bis in die heutige Zeit.

leiter Hubert Meisl und der ehemalige Prokurist Franz Lehner. Nach der Begrüßung durch Obmann Leopold Hofbauer-Schmidt und einem Grußwort von Vizebürgermeisterin

Birgit Eisenbock folgten die Berichte des Obmanns, der Direktoren Hannes Rauscher und Adi Feichtinger sowie der Revisionsbericht von Christian Miniböck. In ihnen wurde deutlich, dass das Geschäftsjahr 2021 „sehr erfolgreich“ war. Besonders positiv: die Entwicklung bei den Kundenkrediten und bei den Spar- und Giroeinlagen sowie das Betriebsergebnis, das zum Vorjahr um eine halbe Million Euro gesteigert werden konnte. Dieses Ergebnis mache – so hieß es – „trotz Inflation und Ukraine-Krise zuversichtlich für 2022“. In einem aktuellen Fachvortrag referierte Werner Serles von der Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien über die momentane wirtschaftliche Situation in Österreich und Europa. Stichworte: Entwicklung des Wirtschaftswachstums, Zinspolitik und Inflation.

Rotes Kreuz ehrte Blutspender aus Schönberg

Am 10. August 2022 fand im Festsaal der Gartenbauschule nicht nur eine Blutspende-Aktion des Roten Kreuzes Langenlois statt, sondern es wurden auch eine Reihe von Blutspendern für ihr besonderes Engagement geehrt. 18 Blutspenderinnen und Blutspender erhielten von Bezirksstellenleiter Lukas Hausdorf und Karl Mittermayer Ehrenmedaillen – von der Bronzenen

Verdienstmedaille bis zur Goldenen Verdienstmedaille mit goldenem Lorbeerkranz. An den Auszeichnungen nahm auch Sabine Kohlbauer teil, Gebietsbetreuerin der Blutspendezentrale für den Bezirk Krems.

Aus der Gemeinde Schönberg am Kamp waren dabei: Barbara Bruckner-Wischin aus Stiefern (Goldene Verdienstmedaille), Karl Mittermayer aus Schönberg am Kamp (Goldene Verdienstmedaille mit goldenem Lorbeerkranz), Andreas Schmöger aus Schönberg am Kamp (Silberne Verdienstmedaille) und Gerhard

Zach aus Freischling (Silberne Verdienstmedaille). Die Bronzene Verdienstmedaille wird für 25 Vollblutspenden verliehen, die Silberne für 50, die Goldene für 75, die Goldene mit bronzenem Lorbeerkranz für 100 und die Goldene mit goldenem Lorbeerkranz für 150.

Die nächsten Termine: Die zwei letzten Blutspende-Termine des Roten Kreuzes Langenlois in diesem Jahr finden am **Mittwoch, 12. Oktober**, und am **Mittwoch, 21. Dezember**, statt – jeweils von 16 bis 20 Uhr in der Gartenbauschule Langenlois.

Rette auch DU ein Leben!
 Werde Stammzellspenderin.

Elias, sowie viele weitere Patienten, haben Leukämie und brauchen dringend gesunde Stammzellen!

Wenn Du zwischen 17 und 45 Jahre und gesund bist, dann lass Dich jetzt typisieren!



Nächste Typisierungsaktion

Feuerwehrhaus Lichtenau
 Lichtenau 86 | 3522 Lichtenau im Waldviertel
 Sonntag, 18.9.2022 | 09:00 - 12:00 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung von:



Jede Typisierung kostet den Verein EUR 40. Freiwillige Spenden sind willkommen.
 IBAN: AT39 2050 7001 0000 48998
 Deine Spende ist steuerlich absetzbar!

gebenfuerleben.at

gf-stammzellspende | www.facebook.com/gebenfuerleben | Kontakt: +43 660 9778743



Elektromobilität der Raiffeisenbank Langenlois

Elektro-Kangoo auch in Schönberg umweltfreundlich unterwegs

Der weiße Renault Kangoo mit dem großen schwarzen Giebelkreuz auf gelbem Grund und der Aufschrift „Raiffeisenbank Langenlois“ gehört inzwischen fast schon zum Ortsbild von Schönberg am Kamp. Denn mit ihm werden Tag für Tag Botenfahrten und Aktentransporte zwischen der Zentrale in Langenlois und den Bankstellen wie Schönberg unternommen. Das Besondere an dem Wagen: Es handelt sich um ein reines Elektrofahrzeug – mit einer Reihe von Vorteilen für die Bank, für ihre Kunden und die Bewohner der Bank-Standorte.

Transporte sind unerlässlich

Bankdirektor Hannes Rauscher: „Nach wie vor sind Transporte zwischen unserer Zentrale und den Bankstellen nötig. Wenn beispielsweise Original-Unterschriften unter einem Kreditvertrag nötig sind, der in der Bankstelle abgeschlossen wurde, kann man das betreffende Dokument nicht einfach nach Langenlois mailen oder faxen. Dann muss es das Original sein – und deshalb muss es von A nach B gebracht werden.“

Direktor Adi Feichtinger ergänzt: „Genauso ist es mit vielen Formularen, die von der Zentrale zu den Bankstellen be-

fördert werden müssen, oder mit Prospekten, Flyern oder Plakaten.“

Und so werden Morgen für Morgen Pakete und Kartons, Aktentaschen und Koffer in der Bankzentrale am Langenloiser Kornplatz im Raiffeisen-Kangoo verstaut und dann im Laufe des Vormittags mit dem Elektrofahrzeug zu acht Bankstellen gebracht. Und da die Bankstellen in der Regel auch immer etwas für die Zentrale haben, gibt es keine Leerfahrten, sondern der Kangoo ist immer gut ausgelastet. Alles in allem kommen so Tag für Tag etwa 70 Kilometer zusammen – und oft gibt es danach noch weitere Fahrten, die mit dem Kangoo unternommen werden.

122 PS und an die 300 Kilometer Reichweite – 2.600 Euro Treibstoffkosten eingespart

Ein Vorteil des E-Autos liegt im Verbrauch: „Mit einem Benziner oder mit einem Dieselfahrzeug müssen wir mit etwa 25 Liter Treibstoff pro Woche rechnen“, meint Hannes Rauscher und rechnet vor: „Da kämen wir in etwa auf ungefähr 50 Euro in der Woche, das sind also etwa 2.600 Euro im Jahr.“ Mit dem Elektro-Kangoo aber hat die Raiffeisenbank Langenlois gar keine Energiekosten, da er über ihre Photovoltaik-Anlage



Der Raiffeisen-Kangoo mit Bankstellenleiter Gerald Strohofer vor der Bankstelle Schönberg.

auf dem Dach der Bankzentrale immer wieder aufgeladen wird.

Das verkleinert den ökologischen Fußabdruck der Bank, aber das senkt natürlich auch die Kosten, und ist so – zusammen mit den anderen Maßnahmen zur Energieeinsparung – zum Vorteil auch der Kunden der Raiffeisenbank Langenlois. Ein weiteres Plus: Der Wagen fährt aufgrund seines Elektromotors so gut wie geräuschlos. So trägt er nicht zum Straßenlärm bei und stresst auch nicht die Fahrerinnen und Fahrer. An diese ruhige Fahrweise muss man sich allerdings erst einmal gewöhnen – weil sonst Geschwindigkeit immer mit Motorengeräuschen verbunden ist.

A1

A1 Glasfasernetz bringt ultraschnelles Internet nach Schönberg am Kamp

- Glasfaser schnelles Internet und hochauflösendes A1 Xplore TV für knapp Haushalte
- A1 Glasfasernetz bringt Datenübertragungsraten bis zu 300 Mbit/s
- Jetzt auf www.a1.net/verfuegbarkeit Breitband-Verfügbarkeit prüfen.

Das A1 Glasfasernetz ist mit einer Länge von knapp 67.000 Kilometern das mit Abstand größte Glasfasernetz Österreichs – und es wächst auch im Bezirk Krems-Land deutlich. So hat A1 nun auch die Versorgung in der Marktgemeinde Schönberg am Kamp mit hochwertigem Breitband-Internet deutlich erweitert.

Knapp 900 Haushalte in Schönberg am Kamp haben nun einen deutlich verbesserten Zugang zum leistungsfähigen Glasfasernetz mit spürbar schnelleren Datenübertragungen bis zu 300 Mbit/s im Internet und die Möglichkeit, mit A1 Xplore TV Kabelfernsehen in hochauflösender Qualität zu empfangen.

Im Rahmen des Ausbaus wurden in Schönberg am Kamp mehr als 15,8 Kilometer Glasfaserkabel verlegt und 8 neu errichtete Schaltstellen an das größte Glasfasernetz Österreichs angebunden. Haushalte können das ultraschnelle Breitband-Internet ab sofort nutzen, weitere Baumaßnahmen sind nicht mehr notwendig. Ing. Michael Strommer, Bürgermeister der Gemeinde Schönberg am Kamp, betont die wirtschaftlichen und sozialen Vorteile, die sich daraus für seine Gemeinde ergeben: „Mit dem A1-Breitbandausbau sind wir nun einen wichtigen Schritt zur Digitalisierung in der Gemeinde gegangen. Der schnelle und sichere Zugang zur digitalen Welt ist in der heutigen Zeit für Bildungseinrichtungen und Unternehmen genauso bedeutend wie in den privaten Haushalten. Speziell die Möglichkeit im „Home Office“ auf höhere Bandbreiten zugreifen zu können sehen viele in der Bevölkerung positiv. Wir werden auch in naher Zukunft den Breit-

bandausbau mit A1 forcieren und neu entstehende Siedlungsgebiete mit Glasfaser-Internet versorgen.“

Paul Galuska, Breitbandbeauftragter A1, über den Glasfaserausbau in Schönberg am Kamp: „Unser Ziel ist es, dass jeder Haushalt und jedes Unternehmen in Österreich von den Möglichkeiten der Digitalisierung profitiert. Ein schnelles Breitbandnetz ist die Basis für die Digitalisierung von Unternehmen und Gemeinden. Daher freut es uns sehr, dass Schönberg am Kamp nun an das A1 Glasfasernetz angebunden ist. Vielen Dank an die Gemeinde und alle Beteiligten für die Umsetzung des Projekts.“

Jetzt Breitband-Verfügbarkeit prüfen

Haushalte, die auf eine höhere Internet-Geschwindigkeit umsteigen möchten, können auf www.A1.net/verfuegbarkeit die Verfügbarkeit höherwertiger Pakete prüfen.



VERBINDEN
MOTIVIEREN
ERLEBEN
BEWEGEN

Aktuelle Veranstaltungen

Betreuung und Pflege „Daheim“ Die Lebenssituation im Alter verbessern – wenn der Alltag zum Problem wird. Das NÖ Hilfswerk informiert über seine Dienstleistungen.

Um im eigenen Heim in Würde alt werden zu können, bietet das NÖ Hilfswerk eine Reihe von an die jeweiligen Bedürfnisse angepasste Unterstützungen und informiert über Pflegegeld sowie Fördermöglichkeiten.

Inhalt und Umfang der angebotenen Leistungen: Hauskrankenpflege – Heimhilfe – professionelle Unterstützung zuhause, soziale Alltagsbegleitung – Gesell-

schaft und Begleitung im Alltag, mobile Pflegeberatung, mobile Physio- und Ergotherapie.

Termin: 13. Oktober, 19 Uhr; Gasthaus „Zur Schonenburg“, Hauptstraße 38, Schönberg.

Anschließend Diskussion und Fragen zum Thema des Abends.

„Speak English? ... a little ...?“

Die Gesprächsrunde zum Plaudern in Englisch geht nun in das zweite Jahr ihres Bestehens. Eine Gruppe Mutiger trifft sich einmal pro Monat, um mit und rund um die englische Sprache Spaß zu haben. Regelmäßig ist eine Engländerin zu Gast,

die Sprachspiele einbringt, das Gespräch anregt und motiviert, die Scheu zu überwinden, auch in nicht perfekten Sätzen zu kommunizieren. Die Gruppe ist offen und freut sich über weitere Teilnehmer und Teilnehmerinnen.

Kommen – Mitreden – Einander kennenlernen. Termine 2. Halbjahr 2022: 7. Oktober, 4. November, 2. Dezember, jeweils 17 bis 18.30 Uhr im Paperl á Pub, Hauptstraße 18, Schönberg

Infos: Erich Schwanzelberger, Tel. 0650/2745488, Christine Weiss, Tel. 0676/7084553, info@bhw-schoenberg.at, www.bhw-schoenberg.at

Energie und Geld sparen

In jedem Haushalt steckt Einsparpotenzial, das nur auf seine Entdeckung wartet. In den meisten Fällen ist Energiesparen ganz einfach möglich und man kann sofort damit beginnen.

Durch die Dämmung der obersten Geschossdecke können Sie der nächsten Heizkostenrechnung gelassen entgegenblicken: Das Dämmmaterial kann leicht selbst angebracht werden, ist kostengünstig zu erhalten und Sie sparen ohne Weiteres 15 Prozent der Energiekosten pro Jahr.



Eine komplette Dämmung der Außenwände bringt noch mehr Kostenersparnis und zusätzlichen Wohnkomfort.

Standby vermeiden

Setzen Sie Ihre Stromrechnung auf Diät: Stellen Sie Ihre gesamte Beleuchtung

auf LEDs um – diese verbrauchen 80 Prozent weniger Strom als Glühbirnen. Reduzieren Sie den Standby-Energieverbrauch Ihrer elektrischen Geräte, vor allem alte Fernseher, Laptops, Computer, Drucker usw. verbrauchen auch Strom, wenn sie ausgeschaltet sind.

Dieser so genannte Standby-Energieverbrauch lässt sich durch die Verwendung einer ausschaltbaren Steckerleiste leicht vermeiden. Stromfresser fühlen sich auch im ausgeschalteten Zustand warm an, das lässt auf einen hohen Standby-Verbrauch schließen.

Haushaltsgeräte optimal verwenden

Haushaltsgeräte erleichtern unseren Alltag, verbrauchen aber auch viel Energie. Sparen Sie durch optimalen Einsatz: Achten Sie auf eine Kühlschranktemperatur von 5 bis 7 Grad, verwenden Sie eine zur Topfgröße passende Herdplatte und einen Deckel. Waschen Sie Ihre Wäsche nur bei voller Ladung im Sparprogramm ohne Vorwäsche und bei niedriger Temperatur, da die meiste Energie zum Aufheizen verwendet wird. Auch der Geschirrspüler sollte immer voll beladen sein und über ein Sparprogramm verfügen.

Weitere Informationen erhalten Sie auf www.energie-noe.at

WILLKOMMEN IM MODERNEN ZAHLALTER! RAIYPAY

CHRISTOPHPAY **BETTINAPAY** **MARIOPAY**

Raiffeisenbank Langenlois

Dorffest Schönbergneustift

Ein wunderbaren Tag verbrachten die Ortsbewohner von Schönbergneustift anlässlich des Dorffestes am 25. Juni. Als Einstieg gab es eine Fahrt durch alle Ortschaften der Großgemeinde mit zwei Oldtimerbussen. Am Nachmittag wurde dann im Rahmen eines Festaktes der neugestaltete Dorfplatz von Diakon Thomas Pfeiffer gesegnet.

Ortsvorsteher Alois Naber bedankte sich bei den Familien Dietlinde Pasching, Stefan Leopold und Leopold Kollndorfer für die zur Verfügungstellung der Grundstücke sowie den Helfern Silvia Kollndorfer, Stefan und Rudolf Nidetz-



ky, Josef und Charly Höllerer und zahlreichen weiteren Personen für die gelungene Gestaltung des Platzes. Gemeinsam

mit den Jungmusikanten wurde zum Heurigen Jungwirth marschiert, wo das Dorffest seinen Abschluss fand.

Mariensäule in Schönbergneustift wurde Unwetter zum Verhängnis



Bereits seit dem Jahr 1700 steht die Mariensäule in Schönbergneustift bereits – ein Unwetter am 18.8.2022 wurde ihr leider zum Verhängnis. Der würfelförmige Sockel trägt die Inschrift „1700 hat Heer Christof Weckel diese Seulen auffsetzen lassen“. Johann Christof Weckel besaß in Neustift ein zur Herrschaft Horn-Rosenburg gehöriges Haus. Er scheint ein begüterter Mann gewesen zu sein, der vor seinem Namen das Wort „Herr“ setzte, was in der damaligen Zeit auf dem Land eigentlich nur Angehörige des Adels tun konnten (Filsmaier 1974, S. 58f).

Diakonweihe von Thomas Pfeiffer

Am 11. Juni 2022 fand im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes in der Stiftskirche Melk die Weihe von Thomas Pfeiffer zum Diakon statt. Thomas Pfeiffer ist gemeinsam mit seiner Frau Manuela in Schönbergneustift wohnhaft und seit vielen Jahren im Pfarrverband sehr aktiv. Mit der Weihe zum Diakon beginnt für Thomas Pfeiffer nun die ehrenamtliche Tätigkeit als Diakon, wo er unter anderem Diakon Prof. Herbert Trausamwieser nachfolgt. Gemeinsam mit Herrn Markus Ferstl übernimmt er auch die Leitung der Pfarren Schönberg und Stiefern.



Klettern, Schaukeln, Rutschen, Spielen

Die Arbeiten auf unseren Spielplätzen sind abgeschlossen.



Endlich ist es soweit: Die Arbeiten auf unseren Spielplätzen sind abgeschlossen. In Plank wurde eine neue Hängebrücke aufgebaut und kleinere Repara-

turarbeiten durchgeführt. In Stiefern steht den Kindern und Junggebliebenen nun eine riesige Kletterpyramide zur Verfügung. In Schönberg wurde ein neuer Kletter-Spie-

leturm aufgestellt, eine Stehseilschaukel und eine neue Kletterstrecke montiert. Die Arbeiten wurden von der Fa. Motorik-Penz aus Arbesbach durchgeführt und kosteten

knapp € 50.000,-. Ich wünsche allen Kindern und Eltern viel Spaß mit dem neuen Angebot und hoffe, dass für jeden etwas dabei ist.

Vizebürgermeisterin Birgit Eisenbock

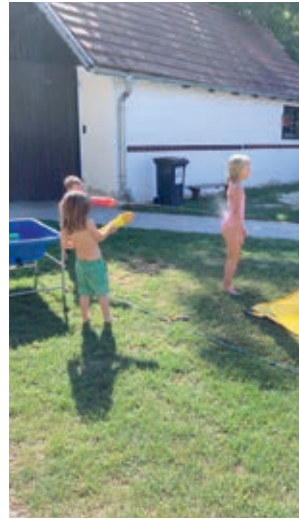


Kindergarten Schönberg am Kamp

Sensomotorische Erfahrungen

Kinder lieben es zu matschen und die Welt mit allen Sinnen zu erfahren, es bietet ihnen die Möglichkeit sich besser wahrzunehmen. Über die Haut wird Temperatur, Feuchtigkeit und Beschaffenheit des Materials sowie alle anderen Eigenschaften wie Widerstand und Festigkeit wahrgenommen. Fein- und Grobmotorik werden gefördert und der Fantasie sind keine Grenzen ge-

setzt. Im sensomotorischen Spiel wird das Ursache-Wirkung-Verständnis geschult und es werden Zusammenhänge erkannt, wie zum Beispiel beim Schütten. Knetmasse, Kleister, Rasierschaum, Ton, Sand, Wasser und vieles mehr ... Durch das Spiel mit unterschiedlichen Materialien geben wir den Kindern die Gelegenheit, viele Erfahrungen zu sammeln.



Sommerfest im Kindergarten

Nach Corona bedingter Pause konnte in diesem Jahr endlich wieder ein Fest

mit Publikum stattfinden. Eltern und Großeltern waren herzlich eingeladen, am

Vormittag mit den Kindergartenkindern zu wandern. Jede Gruppe wählte dafür

eine andere Strecke, und als um 11 Uhr wieder alle zurück waren, konnte das Fest im Garten beginnen. Die Kinder hatten ein kleines Programm mit Liedern, Fingerspielen und einem Tanz für die Gäste vorbereitet. Danach konnte der Spaß an den verschiedenen Spielestationen beginnen. Bei Speis und Trank genossen alle einen sonnigen Nachmittag in geselliger Runde. Herzlichen Dank für die vielen Spenden, an den engagierten Elternbeirat und an die unzähligen fleißigen Helfer, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.



Ein Kindergartenjahr ist zu Ende

Es war spannend, fröhlich, laut und leise, geheimnisvoll, manchmal fordernd, aber insgesamt einfach kun-

terbunt. Gemeinsam haben wir uns von den Schulanfängern verabschiedet. Da dürfen eine letzte gemeinsame

Turnstunde und das mittlerweile zur Tradition gewordene Eis essen nicht fehlen. Mit einem lachenden und einem

weinenden Auge hieß es: „123, die Kindergartenzeit ist nun vorbei!“



Volksschule Schönberg am Kamp

Die „Einser-Schüler“ der Glücksklasse 2018 – 2022



Alles Gute und viel Erfolg für die Zukunft wünschen die Klassenlehrerin Sabine Maar und das gesamte Team der VS Schönberg, welche die Kinder der Abschlussklasse vier Jahre lang begleiten durften. Als besondere Anerkennung bekamen alle Schüler der 4. Klasse, die jedes

Schuljahr ausschließlich mit „Sehr gut“ absolvierten, von Frau Vizebürgermeisterin Birgit Eisenbock ein Geschenk.

Fanny Pernerstorfer, die Sportskanone, Thomas Kuchlbacher, der Wissenschaftler, Emma Gschwantner, die Klassen-

sprecherin, die für den Zusammenhalt der Klasse gesorgt hat, Elias Kienast, das Mathematik-Genie, Johannes Steindl, in ihm steckt vielleicht ein großer Architekt und Martin Zeilinger, der Praktische, Gewissenhafte und rechte Hand von der Frau Lehrerin.

Ausflug ins Handwerksmuseum

Die 2. und 3. Klasse machten am Donnerstag, den 2. Juni 2022 einen Ausflug ins Handwerksmuseum St. Leonhard am Hornerwald.

Bei Handwerksvorführungen zeigten ortsansässige, erfahrene Handwerker, wie man früher mit einfachen Werkzeugen Produkte des Alltags erzeugt hat. Unter anderem wurden vorgeführt: Schmieden,

Schneidern, Schustern, Weben und Holzbearbeitung. Die Kinder hatten viel Spaß beim Rechenzahn schnitzen in der Kinderwerkstatt. Beim rekonstruierten Backofen konnten zum Abschluss köstliche Feuerflecken verkostet werden.

Es war ein sehr gelungener Ausflug.

Die gesamten Buskosten übernahm dankenswerterweise der Elternverein!



„Kreative Lesereise“

Die 2. Klasse der VS Schönberg durfte mit Frau Monika Forstner und Frau Martina Riedlmayer eine Lesereise mit den „Schulgeschichten vom Franz“ erleben. Die Abenteuer vom Franz wurden mit spannenden Gegenständen aus der Schatzkiste begleitet. Am Ende der Geschichte durften die Kinder einen Zwetschgenfleck verkosten.

Danach ging es ans Malen, Zeichnen und Basteln. Die Kinder waren sehr kreativ und



mit Begeisterung bei der Sache. Schlussendlich hatte jeder ein Bild von sich fertig und alle Bilder wurden in einer Reihe

nebeneinander aufgehängt, wobei sich die Bilder die Hand reichten. Danke für die spannende Lesereise.



Jesus, unser Leuchtturm!

Beim Fest der Erstkommunion empfangen sieben Kinder das erste Mal das Heilige Brot, die Kommunion. Ab diesem Zeitpunkt sind sie immer wieder zur Mahlgemeinschaft mit Jesus eingeladen! „Der Leib Christi – das Brot des Lebens für Dich!“

Young Caritas Projekt zum Thema Solidarität

Von Erfahrungen der Schüler ausgehend brachte Stefan Schmalhofer den Schülern und Schülerinnen der 3. Klasse das Thema Solidarität näher.

Wie gehen wir miteinander um – daheim, in der Freizeit, unter Freunden? Wie ist unsere Klassengemeinschaft? Was ist Mobbing und wo beginnt Gewalt? Diese und

weitere spannende Fragen & Antworten erwarteten die Kinder bei diesem Workshop.

Anna-Maria Winkler



Projekttag der 4. Klasse

Von 8. bis 10.6. verbrachte die 4. Klasse, die „Glücksklasse“, ihre langherbeigesehnten Projekttag.

Untergebracht waren wir im „Junges Hotel Annaberg“, erkundeten wir von dort aus 3 Tage lang die Umgebung. In Mariazell besichtigten wir die Lebzelterei Pirker und nachdem wir uns ausgiebig mit Lebkuchen eingedeckt hatten, machten wir das Holzknechtland auf der Bürgeralpe unsicher.

Den Förster, der uns durch den Naturlehrpfad Annaberg führte, beeindruckten die Kinder mit ihrem umfassenden Wissen. Bei gemeinsamen Spielen wurde die gemeinsame Zeit voll ausgenutzt.

Am letzten Tag war das Sommerrodeln in Türnitz das absolute Highlight, und das trotz strömenden Regens.

Begleitet wurden wir von unserer ehemaligen Direktorin Ilse Demal, die es sichtlich genoss noch einmal „Schul-Luft“ zu schnuppern.

Diese gemeinsamen Tage waren der krönende Abschluss von 4 Jahren und selbst der viele Regen konnte die Laune nicht verderben. Denn eines haben diese Kinder gelernt:

Sie tanzen lieber im Regen, anstatt auf die Sonne zu warten.

Sabine Maar



Safer Internet Workshop

In der VS Schönberg wird viel Wert auf die psychosoziale Gesundheit der Schüler gelegt, deshalb nahmen die vierte und die dritte Klasse an einem Sa-

fer-Internet-Workshop teil. Der sichere Umgang mit sozialen Medien war dabei ebenso Thema wie der Umgang ebendort miteinander – Netiquette und On-

line-Kommunikation sowie das Handy und Internet sicher und verantwortungsvoll zu nutzen, aber auch der digitale Fußabdruck – die Selbstdarstellung im Internet – wurden thematisiert.

Dem seit 2011 selbstständigen Safer-Internet-Trainer und Medienpädagogen Wolfgang Pospischill gelang es dabei, allen Beteiligten die Thematik des Workshops verständlich zu erklären, denn auch die Eltern waren zu einem Online-Elternabend eingeladen. Ermöglicht hat uns diesen Workshop der Elternverein, der die Hälfte der Kosten dankenswerterweise übernahm. Eine hilfreiche Internetseite für Kinder, Jugendliche, Eltern, Lehrende und alle anderen Interessenten: www.saferinternet.at

Sabine Maar



Erste Hilfe ist einfach!

Dieses Motto des Österreichischen Jugendrotkreuzes (ÖJRK) setzte die 4. Klasse am Dienstag nach den Osterferien in die Praxis um. Die Kinder haben bereits in der 3. Klasse begonnen, sich mit diesem wichtigen Thema auseinanderzusetzen.

Um die Kenntnisse zu vertiefen, hatten wir den Erste-Hilfe-Lehrbeauftragten Dipl. Päd. Gregor Maar einen ganzen Vormittag eingeladen, um alles theoretisch Erlernete nun in der Praxis ausprobieren zu können. Es wurden Wundverbände angelegt, Arm- und Beinverletzungen erstversorgt, aber auch richtiges Reagieren auf bewusstlose Per-



sonen wurde mit dem Notfall-Check geübt. Das Highlight des Tages war für die Kinder sicherlich, dass sie am Ende

an mehreren Reanimationspuppen Wiederbelebungsmaßnahmen durchführen durften.

Sabine Maar

Plank: Reiterprüfungen



Gut gegen Pubertät – Bianca Sattlers Reiterhof in Plank ging mit den jährlichen Reiterprüfungen ins 4. Jahr. Und das Konzept, den Kids Verantwortung und Lust am Sinnvollen anzubieten statt Handy, Handy, ist voll aufgegangen: Eltern und Preisrichter sind voll des Lobes.

Als Bianca Sattler vor vier Jahren in Plank ihren Reitbetrieb eröffnete, war es naturgemäß einer von vielen. Heute ist ihr Boutique Hotel für Pferde vor allem der Ausbildungsbetrieb für Pferd und Reiterinnen und Nachwuchsförderung, ringsum das Maß der Dinge geworden: Die Reitercamps ausgebucht bis in den Herbst, mehr Lehr-

pferde und die anspruchsvollen Reitkurse trotz (oder wegen) Corona verdoppelt. Und selbst diese Termine dürften bald zu wenige sein. Erfolgsgeschichten wie diese erleben wir alle gerne, Eltern von Kindern im einschlägigen Alter besonders: Der Stall feierte vergangene Woche den Start ins 4. Jahr mit den jährlichen offiziellen Reiterprüfungen (Hufeisen für die Kinder, Reiterpass und Reiternadel für Kinder und Erwachsene, Lizenzprüfung für Dressur und Springen). Mit Pass oder Nadel kann man bereits auswärts bei Turnieren antreten. Das Erfolgsrezept: Ein paar Reitstunden für die Kinder bekommt man schnell einmal, wo ein paar Pferde herumstehen. Aber ob die den

Kindern auch auf Dauer etwas bringen? Die Reitkurse für Kinder bei Bianca Sattler unterscheiden sich grundlegend von den üblichen Angeboten dieser Art. Das Kind ist nicht eine knappe Stunde beim Pferd, sondern zwei – und das nicht alleine, sondern in einer Vierergruppe: „Wir legen besonderen Wert darauf, dass die Kinder

hier wirklich etwas lernen und mitnehmen können, das auch morgen noch in ihrem Leben Bestand hat“, so Sattler.

Informationen zum Einstellungsbetrieb und Reitkursen:

Bianca Sattler
+43 6763548115
bianca.sattler@gmx.at
Neustiftgasse 1
3564 Plank am Kamp



**„Die lange Nacht
der Naturparke“**

Spielplatzfest

**im Stoamandl-Park
in Schönberg**

Samstag, 17.09.2022
Start 16.00 bis ca. 22.00 Uhr

„Auf Spuren - Suche“

unter diesem Motto steht dieses Jahr unsere "Lange Nacht der Naturparke".

Es erwarten euch Informationen über Wald- und Wildtiere, lustige und spannende Spielstationen, Grillen am Lagerfeuer und vieles mehr.

ACHTUNG: Bei Regen findet die Veranstaltung nicht statt!!

Für Essen und Trinken ist gesorgt:
Die Einnahmen kommen dem Spielplatz zu Gute

Auf euer Kommen freut sich das Team Naturpark Kamptal-Schönberg



NÖ Senioren Gemeindegruppe Schönberg



Burg Strechau

Unsere 5-Tages-Reise führte uns vom 17. bis 21. Juli nach Tauplitz in das Hotel Seebacherhof. In der Burg Strechau – der zweitgrößten Burg der Steiermark – hatten wir eine sehr interessante Führung. Weiter ging es nach Lassing zur Gedenkstätte des Grubenunglücks von 1998, bei dem zehn Bergleute den Tod fanden. Weiters am Programm standen eine Betriebsführung bei der Fa. Lodenwalker, Oberhofalmen in Filzmoos, Schladming mit Seilbahnfahrt auf die Planai, Seilbahnfahrt auf den Krippenstein mit Blick auf den Hallstätter Gletscher, Therme Grimmig, Bad Ischl mit Führung in der Kaiservilla und Traunkirchen mit Kirchenführung. Der Wettergott

meinte es gut mit uns, wir hatten traumhafte Tage.

Am 3. August fand unsere Theaterfahrt nach Mödling statt. Wir sahen die Wiederaufnahme des Erfolgsstücks von 2019 „Don Camillo und Peppone“. Wir waren alle begeistert.

Unsere Wandergruppe wanderte am 17. Juni in Olbersdorf, am 15. Juli in Rosenburg und am 19. August den Geisterwerkstattweg im Wolfshoferamt.

Kegeln: jeden Donnerstag im GH Haag in Haitzendorf. Unser 14-tägiges gemütliches Beisammensein im Saal vom GH Hotel „Zur Schonenburg“ bei Kaffee und Kuchen ist ein fixer Bestandteil unserer Aktivitäten.

Obmann Gottfried Kluger



Vor der Kaiservilla in Bad Ischl



Am Krippenstein mit Hallstätter Gletscher

Sommer in Thürneustift

Am 29. Juli fand in unserer Kapelle die traditionelle „Anna Messe“ mit musikalischer Begleitung durch die „Kamptal Musik“ – bestehend aus Sabine Hentschik und Leonhard Huber aus Thürneustift sowie Rudolf Wingelhofer

aus Gars – statt. Anschließend gab es bis in die späten Abendstunden Getränke und kleine Leckerbissen für die Besucher. Für die gute Stimmung sorgten alle Anwesenden der geselligen Runde.

Hannelore István



Foto: Marnida Heining

10 Jahre Jubiläumsfest im Papperl à Pub



Bieranstich mit Bürgermeister



Auftritt Copy & Paste

Oktoberfest

im Papperl à Pub

8.-9.10.2022

Stelze mit Brot • Bierfleisch mit Serviettenknödel
Weißwurst mit Brezel • und vieles mehr ...

Samstag, 19.30 Uhr: Copy & Paste

Veranstalter: Papperl à Pub, Hauptstraße 18 3562 Schönberg; 02733/61352

Das war der Schönberger

Besuch bei der FF Mollands



Fischen am Kamp



Kindersommer 2022

Hunde sehen und verstehen



Naturpark-Rätselrallye



Pizza und Kino



Raiffeisenbank – Speicherkraft- werk Ottenstein



Sport, Spiel & Spaß



Ziegenwanderung am Burlihof



„Stiefern liest“

Verschönerungsverein eröffnet die „Stieferner Bücherbox.“

Seit rund einem Jahr wurde in Stiefern immer wieder der Wunsch geäußert, irgendwo im Ort eine Bücherbox, hergestellt aus einer alten, ausgemusterten Telefonzelle aufzustellen. Als man ein passendes Objekt gefunden hatte, wurde die Telefonzelle nach Stiefern geholt und dann mit liebevoller und handwerklicher Arbeit zu einer leserfreundlichen Bücherbox umgewandelt. Innen und außen ordentlich gereinigt, nach fachmännischer Beratung wurde sie mit einem ansehnlichen Anstrich versehen. Nach Einbau einer Beleuchtung und diverser Fächer zum Einordnen der Bücher war die Bücherbox montagefertig.

Die Vereinsmitglieder waren sich bald einig, der kleine Park am Postplatz sollte der Aufstellungsort werden. Ein Fundament wurde errichtet, eine alte Stieferner Straßenlaterne zur Beleuchtung des Parks aufgestellt. Eine von Vereinsmitgliedern gespendete Parkbank wurde aufgestellt, alles war bereit zur Eröffnung.

Die Bücherbox war schnell mit Büchern verschiedenster Themen gefüllt.

Am 12. August war es soweit. Für 18:00 Uhr war die feierliche Eröffnung angesagt. Es war herrliches Sommerwetter. Der Park füllte sich mit interessierten Besuchern aus dem Ort und umliegenden Gemeinden. An die 80 Personen wurden gezählt.

Obmann Gerhard Huber gab die Eröffnung bekannt und bedankte sich bei den vielen Beteiligten, die mit intensivem Arbeitseinsatz zum Gelingen beigetragen haben. Mit launigen Texten aus ausgewählten Büchern wurde dann die Bücherbox auch von fleißigen Leserinnen eingeweiht. Zum gemütlichen Teil der Eröffnung gab es Bratwürstel, belegte Brötchen, Mehlspeisen und Getränke, alles gespendet von Vereinsmitgliedern und deren Angehörigen. Es wurde ein gelungenes Fest, das bis in die Dunkelheit andauerte, andauerte - so konnte die Beleuchtung noch getestet werden. Stiefern hat einen neuen Treffpunkt für Be-



gegnungen von Leseratten und Gleichgesinnten, egal ob jung oder alt, gelesen wird von jederfrau und jedermann.

Mit freundlichen Grüßen

Erwin Lhotzky, Obmann Stv.

Schönberger Weinlese-Markt beim Alten Badhaus

Der nächste Schönberger SPEZIALMARKT „WEINLESE“ am Freitag, 16.09.2022 von 14 bis 18 Uhr findet im wunderschönen Ambiente des Alten Bauhauses statt.

Zur Zeit geht es rund bei der Bahn. Der Parkplatz beim Bahnhof ist nun Baumaterial-Lagerplatz der ÖBB. Somit stehen beim bisherigen Markt-Standort nicht mehr genügend Parkplätze zur Verfügung.

Zur Freude vieler Marktbesucher*Innen und Standbetreiber*Innen findet daher der nächste SPEZIALMARKT im romantischen Ambiente beim Alten Bauhaus in der Badgasse in Schönberg statt. Von alten Bäumen beschattet und gut überdacht, bietet der „Weinlese-Markt“

außer den gewohnten Lebensmitteln direkt vom Hof ein breit gefächertes Angebot für seine Besucher*innen an. Wein, Traubensaft und Weintrauben dürfen zur Lesezeit natürlich nicht fehlen! Am Weinstand kann das ein oder andere Schlückchen verkostet werden und gegen den kleinen Hunger gibt's Süßes und Pikantes.

Anschließend noch ein kleiner Tratsch und das Wochenende ist schon gemütlich eingeleitet.

Dabei sein werden diesmal:

Käsehütte Maria Taferl; Wild-Spezialitäten – Michael Weiss; Gemüse und Obst – Isabella Neuhold und Sabine Huber; Bio-Wein, Trauben und Traubensaft – Matthias und Doris Hager; Kulinari-

sches aus Hirse – Veggie Waldviertel; Pilze – NANA-Wachauer Pilzmanufaktur; Wolle, Gefilztes und Häkelkunst – Martina Riedlmayer (Woll-Land) und Sarah Kuchlbacher; Bio-Honig und selbstgemachte Pasta – Imkerei Pell; Erdäpfel – Johann Hörmann; Liköre und Kosmetik – Astrid König; handgefertigte Nudeln – Ilse Krenn; Blumen und Dekoratives – Meisterfloristik Florietta; Honig und Bienenprodukte – Michaela Hauser; Blumenpflanzen – Leopold Reiter; Seifen – Doris Hauer; Kunst – Julia Hellerschmid; Kaffee – Salatkaffee; Kuchen, Muffins und Co vom Verein FLORA u.v.m.

Der Verein FLORA heißt Sie/euch wieder herzlich willkommen!

Schönberger Regional- Markt



Nächster Spezialmarkt:

„Weinlese- Markt“

Neuer
Standort!

16. Sept. 2022

14:00 - 18:00 h

Achtung!
Diesmal beim
Alten Badhaus!
Badgasse, Schönberg


Veranstalter und Organisation:

FLORA - Initiative zur Förderung von Kultur, Umwelt und Wirtschaft im Kamptal

Kontakt: Valerie Ertl: 0676/761 91 19 oder ertlvalerie@gmail.com

Maria Pinter: 0664/428 81 13 oder office@mariapinter.at

Illustrationen:
Käthe Schönle
www.readykacao.com



Schönberger Jungmusikanten

Festakt 100 Jahre Niederösterreich

Am 26. Juni durften wir in Kooperation mit der Stadtkapelle Langenlois beim Bezirksfest in Krems teilnehmen. Am Programm standen ein Sternmarsch und ein Großkonzert mit insgesamt 15 Musikkapellen aus dem Bezirk. Dem Auftritt sind zwei gemeinsame Marschproben, einmal in Langenlois und einmal in Schönberg, mit regem Austausch vorausgegangen. Am Tag des Auftritts sind, auf Grund der guten öffentlichen Verbindung, einige der Schön-

berger und Langenloiser Musiker mit dem Zug angereist und hatten es dabei schon lustig. In Krems nahmen wir dann Aufstellung in der Schmiedgasse und marschierten zum Dominikanerplatz, wo es im Anschluss das Großkonzert mit allen 300 Musikern gab! Nach Verpflegung und einigen gemütlichen, musikalischen Stunden ging's mit dem Zug wieder Richtung Kamptal. Es war ein tolles und nicht alltägliches Erlebnis!

*Judith Kargl und
Christopher Tastl*



Abschlusskonzert



Alle Jahre wieder rücken gegen Schulschluss unsere Musikschülerinnen und -schüler in den Mittelpunkt und dürfen ihr Können beim Abschlusskonzert präsentieren. Ein großes Dankeschön an unser Lehrerteam!

Musikwoche im Stift Göttweig



Fünf unserer jungen Musiker besuchten den Workshop mit anderen Jugendlichen aus dem ganzen Bezirk Krems. Sie durften viel Neues dazulernen und am Ende gab es ein tolles Abschlusskonzert, zu dem auch die Eltern eingeladen waren.

Flohmarkt

Von 15. bis 17. Juli fand der traditionelle Flohmarkt der Schönberger Jungmusikanten statt. Die Zelte wurden heuer beim Musi-Eck aufgeschlagen und der neue Standort von den Käufern sehr gut angenommen. Wir konnten wieder sehr viele Sachspenden aus der Großgemeinde entgegennehmen und an neue Besitzer vermitteln. Gut erhaltene Waren die keine Interessenten fanden, wurden an Hilfsorganisationen gespendet (Caritas, OÖ Krebshilfe, ...). Vielen Dank an alle Mitglieder und Mitwirkenden für die zahlreichen helfenden Stunden.

Judith Kargl



Pfarrkirtag in Freischling mit musikalischer Begleitung

Gleichzeitig mit dem traditionellen Laurenti-Pfarrkirtag in Freischling wurde auch noch der langjährige Pfarrmoderator des Pfarrverbands Gars Josef Zemlicka in den Ruhestand verabschiedet. Pfarrgemeinderatsobfrau Alexandra Zach bedankte sich bei ihm für seine seelsorgliche und sehr menschliche Betreuung der Pfarrmitglieder mit einem kleinen Geschenk. Auch OV Veronika Müller-Reinwein überbrachte Dankesworte. Danach fand zudem die Weihe der Kräutersträußen statt.

Umrahmt wurde das Fest sehr stimmungsvoll von den Schönberger Jungmusikanten.





Aktuelles

Öffnungszeiten

Die Vinothek der Alten Schmiede ist bis 1. November 2022 von **Montag bis**

Freitag, jeweils 13 bis 18 Uhr sowie jeden **Samstag, Sonntag und Feiertag, jeweils von 10 bis 18 Uhr**, für Sie ge-

öffnet. Die Öffnungszeiten ab November sind **Samstag, Sonntag, Feiertag, jeweils von 11 bis 18 Uhr**.



Rückblick

Ausstellungseröffnung „artmotion“ von Christina Sischka

Am 3. Juni 2022 wurde die Ausstellung „artmotion“ von Tina Sischka in der Alten Schmiede Schönberg feierlich eröffnet.

Nach den Begrüßungsworten durch Obmann Bgm. Ing. Michael Strommer, erläuterte die Künstlerin ihren Zugang zu ihren Werken und stellte ihre aktuelle Ausstellung „artmotion“ – zeitgenössi-

sche Malerei und Cyanotypie – genauer vor.

Der Abend fand anschließend einen gemütlichen Ausklang mit feinen Weinen vom Weingut Silvia Kollndorfer aus Schönbergneustift.

Kabarett „Ansichtssache“ von und mit BE-Quadrat

Das wohl rasanteste Musik-Kabarett Österreichs BE-Quadrat war am 20. Mai

2022 zu Gast in der Alten Schmiede! Mit toller Musik, sensationellen Stimmen und einer spektakulären Klavierakrobatik zog das Musik-Kabarett-Duo BE-Quadrat, bestehend aus Bernhard Viktorin und Bettina Bogdany, das Publikum auf einmalige Weise in ihren Bann. Der charmante und humorvolle Abend wurde von exzellenten Weinen vom Weingut Oskar Hager aus Mollands umrahmt.



Foto: Norbert Stadler

GF Melanie Deibler-Labner, Obmann Bgm. Ing. Michael Strommer mit Künstlerin Christina Sischka und Winzerin Silvia Kollndorfer



Foto: Norbert Stadler

v.l.n.r.: Obmann-Stellv. Mag. Günter Zaiser mit Bettina Bogdany und Bernhard Viktorin von BE-Quadrat und Winzer Oskar Hager (hinten) aus Mollands



Vorschau



Foto: David Kurz



Foto: Alte Schmiede

AUSSTELLUNGEN

16. September bis 4. Dezember 2022:
Ausstellung „PHOTOCHEMIA“
von David Kurz

Der Fotograf David Kurz über sich selbst und seine Ausstellung:

„Ich bin ein Spielkind. Meine Faszination für Fotografie kam mit den ersten Erlebnissen in der Dunkelkammer auf – dem Verlust von Zeitgefühl im abgeschotteten Labor, der Arbeit mit Photomaterialien, dem Duft von Chemie in der Luft. Das fotografische Abbild hat mich seit jeher nur nebensächlich interessiert, es war das Spiel mit dem Medium, das Experiment – die Suche nach Methodiken, um eine konkrete Formensprache zu finden, neue Bilderwelten zu schaffen. Im Prozess des Forschens entstehen unterschiedliche Arbeitsweisen, die auf klassische fotografische Techniken verweisen und diese erweitern.“

„Diese Form der generativen Bilderzeugung erschließt die bildgebenden Potenziale der Fotografie, ohne dabei ihre abbildenden Qualitäten in Anspruch zu nehmen. Das Experiment steht im Zentrum. Die Arbeit ist nicht an ein festes Konzept oder eine bestimmte Stilistik gebunden. Vielmehr geht es um ein Ausloten einer Methodik, um neu interpretierbare grafische Bilderwelten zu schaffen.“

Eröffnung:

Fr, 16. September 2022, 19 Uhr, mit kleinem Imbiss und Weinen vom Weingut Alfred Markus Deim aus Schönberg.
Ausstellungsdauer: bis 4. Dezember 2022.

MUSIK.LITERATUR. WEIN – EVENTS

10. September 2022, 19 Uhr
Weinkulinarium „Große Hämmer“
2022

Im außergewöhnlichen Ambiente der Alten Schmiede werden 12 herausragende Reserve- & Rieden-Weine (Grüner Velt-

liner, Riesling, gereifte Rotweine) aus dem Gemeindegebiet Schönberg verkostet und bewertet – inklusive einem persönlichen Gespräch mit den Produzenten. Dazu passend wird ein 4-gängiges Spätsommer-Menü serviert.

Vor der Publikumsverkostung werden die Finalweine von einer Fachjury bewertet. Diese Wertung bestimmt gemeinsam mit der Entscheidung der Weinkulinarium-Gäste die Top 3 der Reserve- und Riedenweine aus der Gemeinde!

Reservierung unter Tel. 02733/76476 oder per Mail an info@alteschmiede-schoenberg.at



Foto: Alte Schmiede



Foto: BLECH

Sa, 15. Oktober 2022, 20 Uhr:

**Konzert BLECH –
Mühl4ler Chansonrock**

BLECH ist eine fünfköpfige Bandformation, die seit 2019 besteht und sich dem Mühl4ler Chansonrock verschrieben hat. Mühlviertler Chansonrock wurde von Liedermacher Peter Kumar-Reichenberger ins Leben gerufen. Seine Lieder im Mühlviertler Dialekt und vereinzelt englischer Sprache kreisen inhaltlich um die vielfältige Entwicklung menschlicher Beziehungen und dessen Auswirkungen im alltäglichen Leben. Kumar-Reichenberger ist zugleich Sänger der Formation und seine von Emotion geprägte Darbietung der Texte erinnert durchaus an das musikalische Fach des klassischen Chanson. Die Musik selbst von Blech ist vielfältig und taucht durch verschiedenste Genres. Die bodenständige Instrumentierung mittels Stimme, Gitarre, Ziehharmonika, Trompeten und Bass geht in Ohr und Beine, schafft Momente zum Innehalten, zuhören und tanzen... vor allem hinterlässt sie Spuren.

Karten: € 25,- / € 23,- für Vereinsmitglieder

Anmeldung zum Konzert bitte per Mail an info@alteschmiede-schoenberg.at oder per Telefon unter 02733/76476.

**Sa, 29. Oktober 2022, 20 Uhr:
Konzert GAZELLE & the BEAR –
Jazz, Pop & Soul**

Ines Kolleritsch und Julian Berann sind Gazelle & The Bear. Das Songwriting-Duo stellt ihr Debüt „Weird Shaped Clouds“ vor, bei dem sie Pop, Modern Jazz und Hip Hop verspielt miteinander kombinieren.

Karten: € 25,- / € 23,- für Vereinsmitglieder

Anmeldung zum Konzert bitte per Mail an info@alteschmiede-schoenberg.at oder per Telefon unter 02733/76476.

**12. November 2022, 17 Uhr:
Weintaufe 2022 &
„20 Jahre Alte Schmiede“**

Die traditionelle Weinsegnung wird heuer im Rahmen des 20-jährigen Bestehens der Alten Schmiede Schönberg am 12. November 2022 in der Alten Schmiede stattfinden. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

**26. November 2022, 19 Uhr:
Junge Hämmer 2022 –
Jungweinverkostung
Der neue Jahrgang ist da!
Kosten. Plaudern. Genießen.**



Foto: Rupert Piesl

Die jungen, primärfruchtigen, knackigen Weine unserer Winzer werden präsentiert, dazu werden warme Snacks und herrliche Brötchen gereicht. Anmeldung bitte bis spätestens 21. November 2022 per Mail an info@alteschmiede-schoenberg.at oder per Telefon unter 02733/76476.



Foto: Hanna Fatsching

**Sa, 10. und So, 11. Dezember:
Schräger Advent
in der Alten Schmiede**

Ausgesucht schönes und schräges Kunsthandwerk und Kost-Bares in der Alten Schmiede Schönberg. Wahre Weihnachtsstimmung und sensationelle Weine im außergewöhnlichen Ambiente! Samstag 10-20 Uhr, Sonntag 10-18 Uhr.

Veranstaltungen 2022

Alle Änderungen und aktuellen Informationen zu den Veranstaltungen der Alten Schmiede finden Sie auf unserer Website unter www.alteschmiede-schoenberg.at. Es gelten jeweils die aktuellen Bestimmungen der Bundesregierung rund um Covid-19.



Das aktuelle Veranstaltungs-Programm finden Sie online auf www.alteschmiede-schoenberg.at. Sie finden uns auch auf **facebook** und **Instagram**!

Infos und Kartenreservierung unter **Tel. 02733/76476** info@alteschmiede-schoenberg.at. Programm- und Terminänderungen vorbehalten.

Altbürgermeister Emmerich Riedlmayer 80 Jahre

Unser **Altbürgermeister Emmerich Riedlmayer** feierte am 27. März 2022 seinen 80. Geburtstag.

Altbürgermeister Emmerich Riedlmayer war bereits von jungen Jahren an für die Öffentlichkeit tätig. Er war Obmann des ländlichen Fortbildungswerkes, 1971 bis 1986 Kommandant der FF Schönberg und lange Jahre auch im FF-Abschnitt Langenlois tätig. Für seine Feuerwehrverdienste wurde er zum Ehrenkommandanten und Ehrenhauptbrandinspektor ernannt. Er war der Gründungsobmann des Collegiums der Schönberger Weinbauer „Schönberger Stoamandl“, war Obmann des Vereines Naturpark Kamptal-Schönberg und Gründer und Obmann des Vereines „Alte Schmiede“

und Initiator und Motor für die Errichtung der Alten Schmiede, die im Jahr 2002 eröffnet wurde und heuer ihr 20-jähriges Bestehen feiert. Bereits ab 1970 gehörte er dem Schönberger Gemeinderat an und wurde am 17.3.1988 einstimmig zum Bürgermeister gewählt. Unter seinem Wirken als Bürgermeister fallen die Sanierung des Kindergartens Stiefern, Sanierung des Rathauses Plank, die Hofaufschließung Buchberger Waldhütten, Neubau der Brücken in Stiefern, Schönberg, Oberplank, Versetzung der alten Stieferner Brücke nach Altenhof, der Startschuss für den Kanalbau im Gemeindegebiet, der Neubau und die Erweiterung des Hochbehälters und der Wasserversorgungsanlage I, die Lehrpfade der Gemeinde,



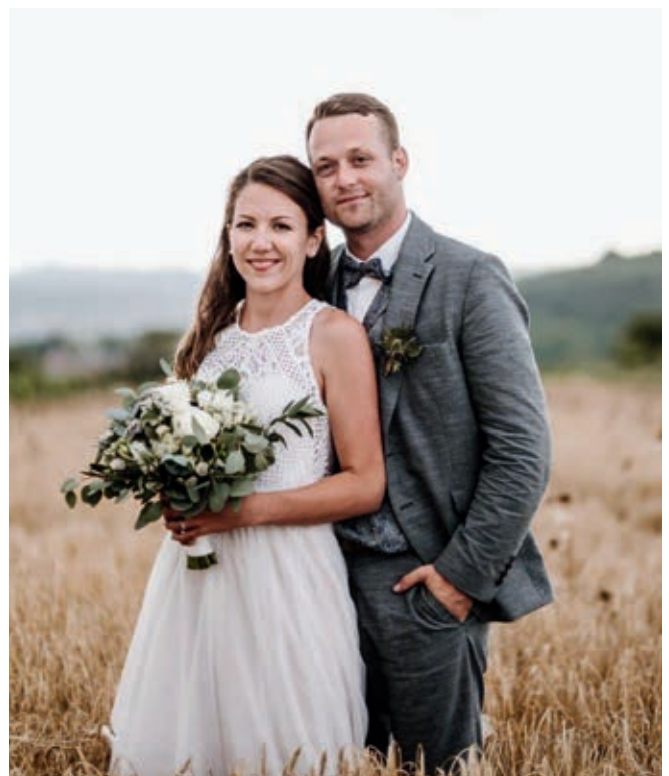
der Bau des Kamptal-Radweges. Für seine vielfältigen Verdienste wurde er im Jahr 2002 mit der Goldenen Ehrenplakette des Gemeindevertreterverbandes der Österreichischen Volkspartei und dem Goldenen Ehrenzeichen der NÖ Volkspartei ausgezeichnet. Im Jahr 2003

legte er sein Bürgermeisteramt zurück und wurde für seine vielfältigen Verdienste zum Ehrenbürger der Marktgemeinde Schönberg ernannt.

Wir wünschen ihm alles Gute und viel Gesundheit für die Zukunft.



Wir gratulieren unserem ehemaligen Gemeindeamtsleiter Diakon Professor **Herbert Trautsamwieser** und seiner Gattin **Hedi**, die coronabedingt nachträglich mit einer großen Feier im Alten Badhaus in Schönberg ihre runden Geburtstage unter dem Motto **160 + 2** nachfeierten.



Wir gratulieren unserer Mitarbeiterin **Melanie Labner-Deibler** zur **Hochzeit** mit **Andreas Deibler** und wünschen alles Liebe und Gute für die gemeinsame Zukunft.



Wir gratulieren Frau **Dietlinde Pasching** aus Schönbergneustift zum **80. Geburtstag**.



Foto: NÖN Christian Michalec

Wir gratulieren Frau **Margarete Ebner** aus Mollands zum **80. Geburtstag**.



Foto: NÖN Gertrude Lechner

Wir gratulieren Frau **Helene Schredl** aus Schönberg zum **80. Geburtstag**.



Wir gratulieren Frau **Rosa Stampfl** aus Schönbergneustift zum **85. Geburtstag**



Wir gratulieren Frau **Ludmilla Widhalm** aus Mollands zum **90. Geburtstag**.



Wir gratulieren Frau und Herrn **Melitta und Leopold Kollndorfer** aus Schönbergneustift zur **Goldenen Hochzeit**.



Foto: NÖN Norbert Stadler

Wir gratulieren Frau und Herrn **Christa und Ing. Berndt Jahn** aus Schönberg zur **Diamantenen Hochzeit**.

Hinweis zu den Gratulationen und Ehrungen.

Verlautbarungen von Ehrungen: Im NÖ Ehrungsgesetz LGBL 0515 ist im § 5 folgendes festgehalten: Das Land NÖ und die Gemeinden sind berechtigt, Jubiläen selbst zu verlautbaren oder für eine Verlautbarung durch andere zu sorgen, sofern sich nicht die geehrten Personen dagegen ausgesprochen haben. Wenn Ihr Jubiläum nicht verlautbart werden soll, wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt.

Hinweise bezüglich Ehrungen (Goldene Hochzeit etc.) durch die Gemeinde: Da die Eheschließungsdaten im Zentralen Melderegister nicht vollständig erfasst sind, werden Sie gebeten – falls eine Ehrung Ihrerseits erwünscht ist – diese dem Gemeindeamt mitzuteilen.

Wir gratulieren!

Zum 60. Geburtstag

im Oktober

Herrn **Thomas Franz Müllauer** aus Fernitz

Herrn **Josef Steininger** aus Altenhof

Frau **Franziska Zöchling** aus Stiefern

Herrn Dipl.-Ing. (FH) **Walter Gerhold**
aus Plank

im November

Herrn **Manfred Lindtner** aus Schönberg

im Dezember

Frau **Eva Rieger** aus Schönberg

Herrn **Josef Hofbauer** aus Stiefern

Herrn **Dieter Schutovits** aus Plank

Herrn **Ernst Marstaller**
aus Buchberger Waldhütten

Zum 70. Geburtstag

im Oktober

Herrn **Helmut Pischinger** aus See

Frau **Veronika Purker** aus Kriegenreith

Frau Dr. **Hanna Latzenhofer** aus Schönberg

Frau **Ilse Krenn** aus Schönberg

im November

Frau **Antonia Theodoridis** aus Thürneustift

Frau **Christine Wieser** aus Plank

Frau **Waltraud Zach** aus Freischling

im Dezember

Frau **Gertrude Schleritzko** aus Fernitz

Zum 80. Geburtstag

im November

Frau **Rosina Holzer** aus Plank

Herrn **Franz Lehr** aus Plank

Frau **Hannelore Mayer** aus Freischling

im Dezember

Herrn **Josef Hofbauer** aus Stiefern

Herrn **Johann Faigl** aus Altenhof

Zum 85. Geburtstag

im Oktober

Frau **Helene Hartner** aus Schönberg

Herrn **Josef Vogler** aus Stiefern

im November

Herrn **Franz Klein** aus Schönberg

im Dezember

Frau **Hermine Schmölz** aus Thürneustift

Zum 95. Geburtstag

im Dezember

Frau **Maria-Ilse Beyer** aus Oberplank

Heurigentermine und Veranstaltungen

SEPTEMBER

bis 30.9.	Weinbau Heuriger „Zum Schrägen Vogel“ Groll	Di-Do ab 16.30 Uhr, Fr + Sa ab 15 Uhr
bis 30.9.	Weinbeisserei Hager	Do-Fr ab 17 Uhr, Sa, So* + Ft ab 12 Uhr
bis 30.9.	Schmankerl & Wein – Fam. Jungwirth	Do-So ab 16 Uhr
bis 30.9.	Weinstube Aichinger	Mo, Di + Fr ab 16 Uhr, Sa + So ab 11 Uhr
bis 11.9.	Heuriger Breit	Mo-Do ab 17 Uhr, Fr-So ab 16.30 Uhr
bis 18.9.	Weingut Heuriger Franz Leopold	Fr-So + Ft ab 16 Uhr
bis 18.9.	Heuriger Fam. Diewald	Mo-Fr ab 17 Uhr, Sa, So + Ft ab 15 Uhr
30.9.	Heuriger Fam. Deibler	täglich ab 16 Uhr

10. September, 19 Uhr • Alte Schmiede
WEINKULINARIUM GROSSE HÄMMER 2022

16. bis 18. September • Paperl á Pub
STÜRMISCHE ERDÄPFEL

17. September • Stoamandl-Park in Schönberg
„LANGE NACHT DER NATURPARKE“ – SPIELPLATZFEST

OKTOBER

1.-31.10.	Weinstube Aichinger	Mo, Di + Fr ab 16 Uhr, Sa + So ab 11 Uhr
1.-31.10.	Weinbeisserei Hager	Do-Fr ab 17 Uhr, Sa, So* + Ft ab 12 Uhr
1.-22.10.	Weinbau Heuriger „Zum Schrägen Vogel“ Groll	Di-Do ab 16.30 Uhr, Fr + Sa ab 15 Uhr
1.-23.10.	Schmankerl & Wein – Fam. Jungwirth	Do-So ab 16 Uhr
1.-9.10.	Heuriger Fam. Deibler	täglich ab 16 Uhr

8. und 9. Oktober • Paperl á Pub
O'ZAPFT IS! OKTOBERFEST 2022

15. Oktober, 20 Uhr • Alte Schmiede
KONZERT BLECH – MÜHL4LER CHANSONROCL

26. Oktober • Treffpunkt Gemeindeamt
WANDERTAG DES UNION SPORTVEREINS SCHÖNBERG

29. Oktober, 20 Uhr • Alte Schmiede
KONZERT GAZELLE & THE BEAR

NOVEMBER

1.-30.11.	Weinstube Aichinger	Fr-So ab 11 Uhr
1.-30.11.	Weinbeisserei Hager	Do-Fr ab 17 Uhr, Sa, So* + Ft ab 12 Uhr
2.-30.11.	Weinbau Heuriger „Zum Schrägen Vogel“ Groll	Di-Do ab 16.30 Uhr, Fr + Sa ab 15 Uhr
10.-20.11.	Heuriger Breit	Mo-Do ab 17 Uhr, Fr-So ab 16.30 Uhr

5. November • Paperl á Pub
AUTUMN LEAVES! HERBSTLICHER AUSKLANG

6. November, 12 Uhr • Gasthaus-Hotel Zur Schönenburg
SENIOREN-GANSLESSEN

12. November, 17 Uhr • Alte Schmiede
WEINTAUFE

19. November • Breiten 12, Stiefiern
WEIHNACHTSMARKT

26. November, 19 Uhr • Alte Schmiede
JUNGWEINVERKOSTUNG „JUNGE HÄMMER“

DEZEMBER

1.-11.12.	Weinstube Aichinger	Fr-So ab 11 Uhr
1.-17.12.	Weinbau Heuriger „Zum Schrägen Vogel“ Groll	Di-Do ab 16.30 Uhr, Fr + Sa ab 15 Uhr
1.-19.12.	Weinbeisserei Hager	Do-Fr ab 17 Uhr, Sa, So* + Ft ab 12 Uhr
2.-11.12.	Heuriger Fam. Deibler	täglich ab 16 Uhr

3. Dezember, 19 Uhr
ABSCHLUSSKULINARIUM WEINSTUBE AICHINGER

10. Dezember, 10-20 Uhr • 11. Dezember, 10-18 Uhr
SCHRÄGER ADVENT

17. Dezember • Paperl á Pub
X-MAS-PARTY IM GARTEN

Alle Angaben ohne Gewähr – Terminänderungen vorbehalten!

Weinstube Aichinger
Schönberg, Kellergasse
Tel. 02733/84 11, 0664/527 52 39
E-Mail: weinstube@wein-aichinger.at
www.weinstube-aichinger.at
Plätze: innen 50, außen 60



Heuriger Fam. Deibler
Stiefiern, Irlingweg 2
Tel. 0664/456 18 20
E-Mail: anita.deibler@gmail.com
www.staritzbichler.at
Plätze: innen 90, außen 90



Weinbeisserei Hager
Mollands, Altweg 5
Tel. 02733/780 80
E-Mail: genuss@weinweinbeisserei.at
www.weinbeisserei.at
Plätze: innen 70, außen 80 –
Reservierung erbeten!
* bei Schlechtwetter im März, April, Nov.
und Dez. am Donnerstag geschlossen



Schmankerl & Wein – Fam. Jungwirth
Schönbergneustift, Schönbergneustift 56
Tel. 0664/210 47 43
E-Mail: winzerhof-jungwirth@aon.at
FB: Schmankerl/WeinFamilieJungwirth
Plätze: innen 80, außen 60



Das Bachmann – Strandheuriger im Strandbad Plank
Plank am Kamp, Kampalstraße 3
Tel. 0680/401 62 78
E-Mail: info@das-bachmann.at
www.das-bachmann.at
Plätze: außen 50 – nur bei Schönwetter

Heuriger Fam. Diewald
Altenhof, Altenhof 11
Tel. 0664/223 94 80
E-Mail: jonny.diewald@direkt.at
Plätze: innen 70, außen 120



Heurigen Fam. Hinterleitner
Stiefiern, Kellergasse
Tel. 0664/352 29 92
Plätze: innen 120, außen 120

Weinbau Heuriger „Zum Schrägen Vogel“ Groll
Mollands, Auf der Leiten 1
Tel. 0664/240 00 22
E-Mail: office@schraeger-vogel.at
www.schraeger-vogel.at
Plätze: innen 80, außen 100



Weingut Heuriger Franz Leopold Heuriger in der Kellergasse
Schönberg, Gartenzeile 3
Tel. 02733/82 86, 0664/275 84 90
E-Mail: weingut.leopold@aon.at
Plätze: innen 50, außen 70

Heuriger Fam. Perteneder
Stiefiern, Altneustifterweg 1
Tel. 0680/232 65 99
E-Mail: wein@perteneder-huber.at
www.perteneder-huber.at
Plätze: innen 50, außen 150



Heuriger Breit
Stiefiern, Kellergasse
Tel. 0664/344 45 80
E-Mail: office@heuriger-breit.at
www.heuriger-breit.at
Plätze: innen 40, außen 80

Top-Heuriger
Warme Spezialitäten
Spielplatz oder Kinderecke
barrierefrei bzw. für Rollstuhlfahrer geeignet

Termine Regionalmarkt 2022

Der Regionalmarkt findet jeden zweiten Freitag von 14-18 Uhr statt,

- 16.09.: Weinlese Spezialitätenmarkt**
Altes Badhaus
3562 Schönberg am Kamp
- 30.09.: Bauernmarkt**
Kampalstraße 12
3562 Schönberg am Kamp
- 14.10.: Bauernmarkt**
Kampalstraße 12
3562 Schönberg am Kamp
- 28.10.: Erntedankmarkt**
Kampalstraße 12
3562 Schönberg am Kamp

INFORMATIONEN ZU DEN HEURIGENTERMINEN UND VERANSTALTUNGEN

Änderungen vorbehalten! Die anhaltende Situation rund um die Corona-Pandemie erschwert die Planung der Termine. Daher werden viele Events vor allem online und in den Aushangtafeln der Ortschaften bekanntgegeben. Wir bitten um Ihr Verständnis und bleiben Sie gesund! Alle aktuellen Veranstaltungs- und Heurigentermine finden Sie auf den folgenden Websites: www.schoenberg.gv.at und www.alteschmiede-schoenberg.at